

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
0 Einleitung.....	1
0.1 Fragestellung	1
0.2 Genauere Einordnung der Fragestellung	7
1 Vom »Mentalismus« zur Medialität.....	12
1.1 Chomskys »Mentalismus« und seine Folgen	12
1.2 Sprache als Medium I: Mediale Spuren.....	28
2 Medialität im Kontext einer pragmatischen Sprachphilosophie	41
2.1 Was heißt es, einer Regel zu folgen?	42
2.1.1 Sprachspiel-Pragmatik als Kritik am »Regulismus«	44
2.1.2 Regel und Normativität	56
2.2 Die Unhintergebarkeit der »normalen Sprache« – Wittgenstein als Philosoph der Medialität	73
2.3 Sprache als Medium II: Medialität und Kompetenz.....	89
3 Konsequenzen für die linguistische Gegenstandskonstitution	108
3.1 Sprache als Gegenstand?	108
3.1.1 Das Ringen um den Gegenstand der Sprachwissenschaft: Saussures Antrittsvorlesung.....	108
3.1.2 Language alone	124
3.2 Arbitrarität, Differenz und Bezugnahme.....	141
3.2.1 Sème, Aposème und Parasème	141
3.2.2 Die Pragmatisierung des Differenzprinzips	148
3.2.3 Die Dialektik von Parole und Langue.....	156
3.2.4 Zwischenresümee	164
3.2.5 Denotation und Exemplifikation.....	167

3.3	Was ist »Kompetenz«?	176
3.3.1	Gibt es eine Sprache hinter dem Sprechen?.....	176
3.3.2	Sprachkompetenz als Sprachspielkompetenz	191
3.3.2.1	Typenbildungskompetenz.....	194
3.3.2.2	Projektionskompetenz.....	210
3.3.2.3	Transkriptive Kompetenz.....	226
4	Medialität und Sprachspielkompetenz – Zusammenfassung, Bezüge und Ausblicke.....	246
	Literaturverzeichnis und verwendete Abkürzungen.....	255
	Sachregister	275